



öffentlich

Betreff:

Übernahme von Erschließungskosten für städtisches Grundstück Angergrund

Einreicher: Fraktion DIE LINKE

Erstellungsdatum: 12.10.2021

Freigabedatum: _____

| | | |
|-------------------|--|---------------|
| Beratungsfolge: | | |
| Datum der Sitzung | Gremium | Zuständigkeit |
| 03.11.2021 | Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam | Entscheidung |

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, Erschließungskosten für das städtische Grundstück der Kleingartensparte Angergrund aus der Stadtkasse übernehmen zu lassen.

Es handelt sich um 4.733,39 Euro für die Erschließung mit elektrischem Strom und die Inbetriebnahme von Wasserpumpen für die Wasserversorgung der Kleingärten.

gez. Dr. Sigrid Müller, Stefan Wollenberg
Fraktionsvorsitzende

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Es ist erklärtes politisches Ziel der Stadt Potsdam, in Babelsberg Kleingärten am Angergrund zu erhalten. Dafür wurde die Aufstellung eines ein B-Planes beschlossen. Für den Erhalt von diesen Gärten ist die Sicherung der Strom- und Wasserversorgung unabdingbar.

Um den VGS und die Kleingärtner bei dieser Aufgabe zu unterstützen, möge die Stadt Potsdam Erschließungskosten für das im städtischen Besitz befindliche Grundstück übernehmen. Die Stadtverordneten haben einen entsprechenden Finanzrahmen pro Jahr für solche Zwecke mit dem Haushalt beschlossen.